

900 Jahre Kloster Engelberg

## Ein Brunnen für den ersten Abt

*900 Jahre, nachdem er nach Engelberg gekommen war, hat nun Abt Adelhelm im Klosterhof ein bleibendes Andenken in Form eines Brunnens erhalten. In den kommenden Wochen werden verschiedene Museen Ausstellungen zum Kloster-Jubiläum ihre Tore öffnen.*

### Die Legende von Abt Adelhelm

Um die Gründung des Klosters Engelberg ranken sich verschiedene Geschichten. Eine davon besagt, dass beim Eintreffen der ersten Mönche im Hochtal Abt Adelhelm seinen Wanderstab in die Erde stiess. Und siehe da, wo vorher trockenes Erdreich war, soll plötzlich eine Quelle hervorsprudeln. Dieser sagte man später heilende Kräfte nach, und sie wurde während Jahrhunderten von Kranken besucht. Die sogenannte «Adelhelmsquelle» speiste den ältesten Brunnen im Tal, den Adelhelmsbrunnen, und versorgt auch das Kloster mit Wasser.

### Neue Begegnungszone mit Brunnen

Zum Anlass des 900-Jahr-Jubiläums hat die Klostergemeinschaft entschieden, den ehemaligen Gemüsegarten im Innenhof des Klosters zu einer Begegnungszone umzugestalten. Seit kurzem steht in dieser ein Brunnen mit einer Bronzeskulptur, welche die Geschichte der Ankunft des ersten Klostersvorstehers aufnimmt. Die offizielle Einweihung der Begegnungszone findet nun zu einem späteren Zeitpunkt statt.

### Grosses Fest in einem Jahr

Das Jubiläum des Klosters musste seit Anfang März viele Veranstaltungen absagen oder verschieben. «Natürlich wäre es wesentlich einfa-



*Während Abt Christian Meyer (links) die Skulptur und den Brunnen zu Ehren von Abt Adelbert segnet, setzt Holzbildhauer Mario Fuchs (knieend) die Wasserzufuhr in Gang. Bild: Beat Christen*

cher gewesen, die Veranstaltungen wie geplant abzuhalten. Erfreulich ist jedoch, dass praktisch alle jetzt abgesagten Veranstaltungen auf Wunsch der externen Partnergemeinden entweder im Herbst oder dann in einem Jahr nachgeholt werden», zieht Abt Christian Meyer eine trotz allem positive Zwischenbilanz. So fällt in diesem Jahr auch die sonst gerade von der Nidwaldner Bevölkerung gern besuchte Bundesfeier in Engelberg dem Verbot zum Opfer. Der Einwohnergemeinderat Engelberg hat entschieden, die für den 1. und 2. August geplante, zweitägige Jubiläumsfeier mit den bereits aufgelegten Programmpunkten auf den 31. Juli und 01. August 2021 zu verschieben. *Beat Christen*

### Museumsausstellungen zum Jubiläum

Die Museen dürfen wieder öffnen. Das Historische Museum Obwalden (Sarnen) und das Nidwaldner Museum (Stans) widmen dem Klosterjubiläum verschiedene Ausstellungen, welche im Mai zur Eröffnung geplant sind. Das Talmuseum Engelberg eröffnet seine Ausstellung im Juni 2020.